



Das Forschungsprojekt wird in Kooperation zwischen Prof. Dr. Jens Möller (CAU Kiel) und Prof. Dr. Manfred Prenzel (TU München in Kooperation mit dem IPN Kiel) durchgeführt und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. An der Umsetzung der Studien sind Expertinnen und Experten der Lehrerbildung an den folgenden zwölf Partneruniversitäten beteiligt:

- Prof. Dr. Felicitas Thiel (Freie Universität Berlin),
- Prof. Dr. Stefan Fries (Universität Bielefeld),
- Prof. Dr. Elmar Stahl (Pädagogische Hochschule Freiburg),
- Prof. Dr. Rainer Watermann (Georg-August-Universität Göttingen),
- Prof. Dr. Knut Schwippert (Universität Hamburg),
- Prof. Dr. Tina Seidel (Friedrich-Schiller-Universität Jena),
- Prof. Dr. Frank Lipowsky (Universität Kassel),
- Prof. Dr. Jens Möller (Christian-Albrechts-Universität Kiel),
- Prof. Dr. Andreas Müller (Universität Koblenz-Landau),
- Prof. Dr. Kristina Reiss (Ludwig-Maximilians-Universität München),
- Prof. Dr. Stephan Dutke (Westfälische Wilhelms-Universität Münster),
- Prof. Dr. Cornelia Gräsel (Bergische Universität Wuppertal)

Teilnehmende UNI:



Kontakt:

Tabea Sporer
Email: palea@palea.uni-kiel.de
www.palea.uni-kiel.de



*Ein Forschungsprojekt >>>
zur professionsbezogenen Entwicklung
Lehramtsstudierender im Studienverlauf
<<<*



IPN · Leibniz-Institut für die
Pädagogik der Naturwissenschaften
an der Universität Kiel



Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Was bedeutet „Panel zum Lehramtsstudium“?

Ein Panel ist eine Forschungsstudie, bei der alle Teilnehmenden wiederholt zu mehreren Zeitpunkten befragt werden. Ziel ist es, Entwicklungen zu erfassen, so dass Schlussfolgerungen zulässig werden, die über eine bloße Momentaufnahme hinausgehen. Für unser Projekt bedeutet dies, dass alle Lehramtsstudierenden in ihrem Studienverlauf zu verschiedenen Zeitpunkten von uns nach Erfahrungen und Einschätzungen befragt werden.

Worum geht es bei PaLea?

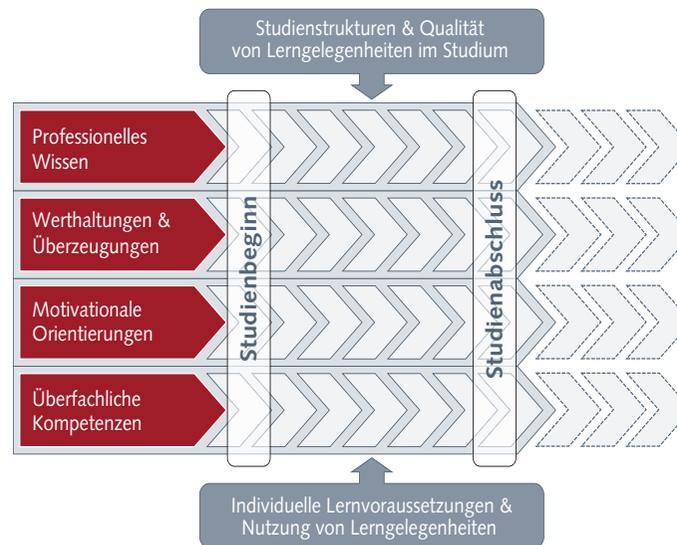
Angeregt durch den Bologna-Prozess gibt es in den Bundesländern derzeit eine große Vielfalt an Neukonzeptionen und Modellversuchen zum Lehramtsstudium, aber auch Bemühungen um die Beibehaltung bestehender Studienstrukturen. Mit PaLea möchten wir die Entwicklung Lehramtsstudierender im Studienverlauf unter diesen unterschiedlichen Bedingungen nachzeichnen.

Ausgangspunkt unseres Projekts ist eine Klassifikation berufsbezogener Merkmale, die Lehramtsstudierende im Lauf des Studiums durch den Besuch von Lehrveranstaltungen entwickeln (s. Abbildung). Bei dieser Klassifikation beziehen wir uns auf bisher entwickelte Modelle zur Lehrerkompetenz.

Im Vordergrund unserer Studie steht zum einen die Frage nach der Auswirkung unterschiedlicher Studienstrukturen auf die Professionalisierung Studierender für das Lehramt. Zum anderen interessieren uns Einstellungen und Motive der Lehramtsstudierenden. Im Einzelnen untersuchen wir folgende Fragen:

- ➔ Wer wählt ein Lehramtsstudium?
- ➔ Welche Voraussetzungen bringen Lehramtsstudierende in ihr Studium mit? Wie wirken sich diese Voraussetzungen auf die professionsbezogene Entwicklung im Studium aus?

- ➔ Welche Motive, Erwartungen und Einstellungen haben die Studierenden in Bezug auf ihr Studium und ihren späteren Beruf. Wie verändern sich diese im Studienverlauf?
- ➔ Welche institutionalisierten und informellen Lerngelegenheiten nutzen die Studierenden innerhalb ihres Studiums und wie bewerten sie deren Qualität?
- ➔ Wie schätzen Lehramtsstudierende ihre erworbenen Kompetenzen und deren Anwendungsmöglichkeiten in Studium und Beruf ein?
- ➔ Wie wirken sich unterschiedliche Studienstrukturen der Hochschulen auf die Entwicklung berufsbezogener Merkmale der Studierenden aus?



Konzeptualisierung der professionsbezogenen Entwicklung Lehramtsstudierender im Studienverlauf

Wie läuft es ab?

In dem breit angelegten Forschungsprojekt PaLea werden ab Herbst 2009 Studierende des 1. Semesters (BA & Staatsexamen) und aus dem fortgeschrittenen Studium (1. Semester MA & 7. Semester Staatsexamen) an zwölf Hochschulen wiederholt befragt. Diese kooperierenden Hochschulen sind exemplarisch für verschiedene aktuelle Varianten des Lehramtsstudiums. Die dort vorzufindenden Studienbedingungen werden parallel zum Panel durch die Befragung von Expertinnen und Experten der Lehrerbildung vor Ort erfasst und klassifiziert.

Die erste Befragung der Lehramtsstudierenden erfolgt mittels eines Fragebogens im Rahmen von Veranstaltungen an der Hochschule. Alle weiteren Befragungen erfolgen internetbasiert.

Wie nimmt man an PaLea teil?

An PaLea können alle Lehramtsstudierenden der beteiligten Hochschulen teilnehmen, die gerade ihr Bachelor-, Master- oder Staatsexamensstudium aufgenommen haben oder im 7. Semester mit Abschluss Staatsexamen studieren. Die genauen Termine für diese erste Befragung können am Lehrstuhl der beteiligten Professorinnen und Professoren erfragt werden.

Durch die Teilnahme an PaLea ist es möglich, die eigene Meinung einzubringen sowie Erwartungen an das Lehramtsstudium an der eigenen Hochschule zu formulieren. Langfristig kann so zu einer Optimierung von Lehramtsstudiengängen beigetragen werden.

Als Dankeschön findet unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Studie eine Verlosung statt.